



INFORMATIONEN

ÖFFNUNGSZEITEN
 Dienstag 10.00 – 20.00 Uhr, Mittwoch bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr
 Montag geschlossen
 15. April (Karfreitag) geschlossen
 17. und 18. April (Ostern) 10 – 18 Uhr
 1. Mai geschlossen
 14. Mai geschlossen
 26. Mai (Christi Himmelfahrt) 10 – 18 Uhr
 5. Juni und 6. Juni (Pfingsten) 10 – 18 Uhr

EINTRITTSPREISE
 Sammlung des Museums und Sonderausstellung:
 7 €, ermäßigt 4 €
 ermäßigter Eintritt:
 Gruppen ab 10 Personen, Auszubildende und Studierende,
 Bundesfreiwilligendienst (BFD) und Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Arbeitslose,
 Teilnehmer*innen an Forum-Kursen der VHS und Senioren*innen ab 65 Jahren
 Jahreskarte (Sammlung und Sonderausstellung):
 35 €, ermäßigt 20 €
 Freier Eintritt für Kinder bis 18 Jahren
 Freitag Eintritt frei
 Führungen und Veranstaltungen
 (sofern nicht anders ausgewiesen) zzgl. 1 €
15. Mai (Internationaler Museumstag) Eintritt frei

IHR WEG ZU UNS
 U-Bahnen 1/2/4/5/6/8/11 bis zur Station
 Aegidientorplatz; Bus 100/200 bis zur
 Haltestelle Maschsee/Sprengel Museum

DAS MUSEUM IST BARRIEREFREI
 Der Zugang zu allen Ausstellungsräumen ist über Fahrstühle möglich.
 Rollstühle stehen zur Verfügung. Kommunikationshilfen für schwerhörige
 Besucher*innen stehen auf Anfrage zur Verfügung.

BIBLIOTHEK ZUR KUNST DES 20. UND 21. JAHRHUNDERTS
 Dienstag 14.00 – 20.00 Uhr
 Mittwoch bis Samstag 14.00 – 18.00 Uhr
 Montag, Sonn- und Feiertage geschlossen
 Bitte beachten Sie, dass die Öffnungszeiten der Bibliothek
 von denen des Museums abweichen.

BILDUNG UND VERMITTLUNG
SCHULE UND MUSEUM
 Beratung und Anmeldung
 Gabriela Staade, Tel. +49 511 168 - 4 37 36
 Montag 9.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 15.30 Uhr,
 Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr
 Sonderführungen, Anmeldung für Kinder- und Familienprogramm
 Tel. +49 511 168 - 4 46 46
 petra.sollorz@hannover-stadt.de

MUSEUM UND INKLUSION
 Information und Beratung für Besucher*innen mit Behinderung,
 Anmeldung von Gruppen
 Dorte Wiegand, Tel. +49 511 168 - 3 26 46

FORUM-KURSPROGRAMM
 Theorie- und Praxisurse in Zusammenarbeit mit der VHS Hannover
 im Sprengel Museum Hannover
 Information: Tel. +49 511 168 - 4 37 36, - 4 39 44
 www.vhs-hannover.de

WERKE UND DOKUMENTE ZU KURT UND ERNST SCHWITTERS
 Kurt Schwitters Archiv, Isabel Schulz, Tel. +49 511 168 - 4 62 12
 Kurt und Ernst Schwitters Stiftung, Tel. +49 511 168 - 4 68 69

BERATUNG FÜR SAMMLER*INNEN
 Vorherige Anmeldung erforderlich.
 Gemälde und Skulpturen:
 Carina Plath, Tel. +49 511 168 - 4 46 28
 Grafikberatung, Grafikvorlage:
 Karin Orchard, Tel. +49 511 168 - 4 46 48, - 4 38 20
 Fotografie und Medien:
 Inka Schube, Tel. +49 511 168 - 4 62 11
 Stefan Gronert, Tel. +49 511 168 - 3 04 75

FREUNDE DES SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
 www.sprengelverein.de
MERZ BUCHHANDLUNG
 +49 511 88 48 43
RESTAURANT BELL'ARTE
 +49 511 8 09 33 33
 www.bellarte.de

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KURT-SCHWITTERS-PLATZ
 30169 HANNOVER
 +49 511 168 - 4 38 75
SPRENGEL-MUSEUM@HANNOVER-STADT.DE
WWW.SPRENGEL-MUSEUM.DE

AKTUELLE INFORMATIONEN FÜR IHREN MUSEUMSBESUCH
 Für den Museums- und Veranstaltungsbuch gelten die tagesaktuellen Coronaregeln.
 Bitte informieren Sie sich auf www.sprengel-museum.de

Aufgrund von Brandschutzsanierungsmaßnahmen ist das Untergeschoss des Museums mit den Bereichen Merzbau und Kabinett der Abstrakten sowie Grafik, Sprengel Foto, Sprengel Focus und Museumsplatz derzeit nicht zugänglich.

Wir danken für Ihr Verständnis.

FREITAGS, 16.00 BIS 17.00 UHR SPRENGEL-KNIRPSE

DIE ERSTEN KLEINEN SCHRITTE IM MUSEUM... GEMEINSAM SCHAUEN WIR UNS EIN KUNSTWERK AN UND PROBIEREN ANSCHLIESSEND AUS, WAS WIR MIT FARBEN UND MATERIALIEN ALLES MACHEN KÖNNEN. FÜR KINDER VON 3 BIS 5 JAHREN MIT IHREN ELTERN.

29 APR ALEXANDER CALDER, BLIZZARD, 1950

Kunst aus Draht, Metall und ... Luft – geht das überhaupt? Wir gucken uns ein Mobile von Alexander Calder an, das lange verreist war und nun wieder zurück ist. Zum Abschluss bringen wir eigene kleine Werke in Bewegung.

20 MAI CHRISTIANE MÖBUS, KÜSSE VOM KÖNIG, 2007

Das hat es noch nicht gegeben – da schwebt eine Giraffe im Museum. Was erlebt sie auf ihrer Reise, und wer bekommt die Küsse vom König? Wir erfinden Fantasie-Geschichten und lassen unsere Lieblingstiere in eigenen Bildern kleine Wunder erleben.

24 JUN MAX ERNST, L'OISEAU DANS LA FORÊT (DER VOGEL IM WALD), 1927

Kratzen, Reiben, Durchpausen. Ein Wald voller Geheimnisse. Plötzlich taucht ein Vogel auf. Hat sich da vielleicht noch etwas versteckt? Wir begeben uns mit Max Ernst auf die Suche und erschaffen eigene fantastische Welten.

ANMELDUNG FÜR ALLE WORKSHOPS
 +49 511 168 - 4 46 46
 petra.sollorz@hannover-stadt.de

9.00 BIS 13.00 UHR OSTER-FERIENAKTION

5 BIS 7 APR DIE KUNST UND IHRE BAUSTEINE

Warum malen Künstler*innen bloß mit „Öl auf Leinwand“? Wie klein sind Pigmente, und was ist das überhaupt? Wie bekommt man ein richtig strahlendes Blau hin? Wir erforschen, woraus Malerei besteht, wie Künstler*innen ihre eigenen Farben herstellen, warum manche Bilder besonderen Schutz brauchen und schaffen Bilder mit unseren ganz eigenen Farben. **Für Kinder von 9-12 Jahren**

12 BIS 14 APR MUSEUMSDIREKTOR* INNEN GESUCHT!

In Museen gibt es Direktor*innen – wie im Zirkus. Sie sind die Chef*innen in den Museen und dürfen bestimmen. Würdest du das auch gern mal machen? In der FerienAktion spielen wir Museumsdirektor*innen. Wir denken uns aus, was wir im Museum bestimmen möchten. Welche Kunst wollen wir zeigen? Was wollen wir sammeln? Welche Sachen soll man hier machen dürfen? Für was kann man das Museum sonst noch gut benutzen? Lasst uns unser eigenes Sprengel Museum Hannover erfinden! **Für Kinder von 6-9 Jahren**

Die OsterferienAktion beginnt um 9.00 Uhr. Ab 8.00 Uhr ist offener Anfang. Bis alle da sind, machen wir es uns im Museum gemütlich.

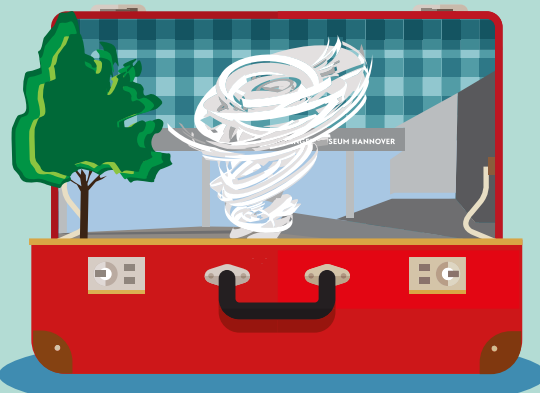
Kosten:
 20 € (Geschwisterkind / HannoverAktivPass 10 €)
 Anmeldung: +49 511 168 - 4 46 46
 petra.sollorz@hannover-stadt.de

KINDER-PROGRAMM

SAMSTAGS, 14.00 BIS 17.00 UHR FAMILIEN-WERKSTATT

ANMELDUNG NICHT VERGESSEN!
 Kosten: 5 € pro Familie plus Eintritt, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

EINEN NACHMITTAG MIT DER GANZEN FAMILIE KUNST ENTDECKEN UND SELBER MACHEN.



7 MAI EIN MUSEUM IM KOFFER?

Es gibt einen Künstler, der hat ein ganzes Museum in einen roten Koffer gepackt. Geht das überhaupt? Wie sieht wohl Eure Koffer-Ausstellung oder Euer Hosentaschen-Museum aus? Kommt vorbei und lasst Euch überraschen.

25 JUN DIE FARBE ROT!

Ein Herz, ein Sonnenuntergang, die Feuerwehr. Ist Rot gleich Rot? Was fällt dir zu der Farbe Rot ein? Wir durchsuchen das Museum nach der Farbe Rot. Dann probieren wir in der Werkstatt aus, wieviel wir mit einer Farbe machen können.

SONNTAGS, 10.30 BIS 12.00 UHR FAMILIEN-AKTION

ANMELDUNG NICHT VERGESSEN!
 Kosten: 3 € pro Familie plus Eintritt, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

EIN VORMITTAG MIT DER GANZEN FAMILIE MIT SPASS UND SPIEL RUND UM DIE KUNSTWERKE UND KÜNSTLER*INNEN DES MUSEUMS.



22 MAI GEDANKEN-REISE UND REISE-GEDANKEN

Was erlebt man wohl bei einer Reise „seitwärts über den Nordpol“? Begegnen wir dort „Schneewittchen“ oder einer schwebenden Giraffe? Wir steigen ein in die fantastische Bilder- und Geschichtenwelt der Künstlerin Christiane Mobus und erfinden eigene Bildergeschichten.

12 JUN KUNSTRICKSEREIEN

Manche Künstler*innen treiben mit uns Besucher*innen ein Spiel, dann müssen wir uns anstrengen und auch ein bisschen mitmachen. Timm Ulrichs zum Beispiel hat funtimal das gleiche Bild ausgestellt, aber etwas ist anders. Lasst es uns rausfinden!

15 APR BIS 12 SEP HAPPY BIRTHDAY, JONAS MEKAS!

Jonas Mekas (*1922 bei Biržai / Litauen – †2019 New York City, USA) ist als Filmregisseur, Schriftsteller und Kurator eine der zentralen Figuren der US-amerikanischen Nachkriegsavantgarde. Radikale Subjektivität, eine kaleidoskopische Öffnung der erzählerischen Form, poetische Authentizität und innovative Ton-Bild-Beziehungen zeichnen die häufig von lebensbejahender Melancholie getragenen Filme aus. Unter dem Titel HAPPY BIRTHDAY, JONAS MEKAS! ehrt das Sprengel Museum Hannover den Künstler anlässlich seines 100. Geburtstags mit der aufeinander folgenden Präsentation dreier Filme: **15. APR – 12. JUN, GUNS OF THE TREE, USA, 1961** **17. JUN – 31. JUL, THE BRIG, USA, 1964** **5. AUG – 11. SEP, LOST, LOST, LOST, USA, 1949 – 1963 / 1976**



Jonas Mekas

BIS 29 APR PETER LANG SKER

Im Zentrum der Arbeit des Malers und Druckgrafikers Peter Lang (*1965 in Holzkirchen) steht die Transformation von Landschaften in oftmals großformatigen Bildern zwischen Abbildung und Abstraktion. Für seine Kunst-Aktion in der Einblischhalle bringt Lang einen Roboter mit, der im 3D-Druckverfahren eine Großskulptur aus pigmentgefärbtem Holzkunststoff erschafft. Inspirationsquelle für seine Skulpturen sind seine in Island angefertigten Zeichnungen. Unterstützt durch additive tectonics

BIS 29 APR SPRENGEL@FEINKUNST ART GERMANIA MIAMI BEACH NICHOLAS WARBURG, JODY KORBACH UND NICOLAI SAUR

Die Gruppenausstellung widmet sich deutscher Kunst- und Gesellschaftsgeschichte. Die drei Künstler*innen setzen sich in ihren Arbeiten mit den Leerstellen gesellschaftlicher Erzählungen auseinander. Mit der 2019 ins Leben gerufenen Zusammenarbeit widmet sich SPRENGEL@FEINKUNST junger, zeitgenössischer Kunst in den Räumlichkeiten von feinkunst e. V, Roscherstr. 5, 30161 Hannover

BIS 2024 ELEMENTARTEILE GRUNDBAUSTEINE DES SPRENGEL MUSEUM HANNOVER UND SEINER KUNST

Die Ausstellung lässt mehr als 150 Werke aus dem 20. Jahrhundert und der Gegenwartskunst aus der Sammlung des Museums aufeinandertreffen und zeigt mit Werken aus Malerei, Skulptur, Grafik, Fotografie und Film in zehn Themenräumen den Kosmos künstlerischer Strategien und das Spektrum von vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten. Katalog 29,80 €

15 APR BIS 12 SEP

BIS 29 APR

BIS 29 APR

BIS 2024

BIS 19 JUN

AKTUELLE AUSSTELLUNGEN

30 APR BIS 11 SEP CHRISTIANE MÖBUS SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL

Zum 75. Geburtstag der Künstlerin Christiane Mobus richten das Sprengel Museum Hannover und der Kunstverein Hannover gemeinsam eine erste umfangreiche Retrospektive aus. Objekte, Installationen, Fotografie und Film von den frühen 1970er-Jahren bis zu aktuellen Produktionen präsentieren das vielgestaltige Werk der Künstlerin. Dabei können ein LKW ebenso wie eine ausgestopfte Giraffe oder mit Heuballen gefüllte Boote überraschende und humorvolle Zusammenhänge darstellen und eine ästhetische und poetische Wirkung erzeugen. Christiane Mobus überrascht mit ihren Werken die Fantasie des Betrachters auf vielfältige Weise. Es erscheint ein Katalog.



Christiane Mobus

BIS 26 JUN GEGEBEN SIND REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP

Die Ausstellung ist eine Art Versuchsanordnung – wie auf einem Tableau treffen erstmals die Werke dieser drei Künstler aufeinander. So wird das Gemeinsame sichtbar: Konzept, Ironie, Wortwitz und das Spiel. Reuterswärd, dessen Werk durch eine großzügige Schenkung des Künstlers in der Sammlung des Museums präsent ist, und Fahlström gehören zum Kreis der schwedischen Kunstszene der 1950er- und 1960er-Jahre, die die Verehrung für Duchamp verband. Reuterswärd ist durch „Non Violence“, ein Revolver mit verknotetem Lauf, der vor dem New Yorker Hauptquartier der Vereinten Nationen steht, vielen bekannt. Die Ausstellung entsteht zusammen mit der Carl Fredrik Reuterswärd Art Foundation. Katalog 29 €.



Marcel Duchamp

BIS 19 JUN EDDA ZESIN ZEICHNUNGEN

Es ist die erste retrospektive Museumsausstellung der 1939 im pommerischen Falkenhagen geborenen und in Bad Pyrmont lebenden Künstlerin. Ihr Werk zeigt sich in abstrakten Gouachen, Collagen und Bleistiftzeichnungen, die durch eine zarte Strichführung geprägt ist und durch wenige Farbakzente, Muster und Strukturen ausbildet sind. Präsentiert werden ca. 50 Zeichnungen aus der Mitte der 1960er-Jahre bis heute. Sie sind eine Schenkung der Künstlerin an das Sprengel Museum Hannover. Katalog 12 €

Abbildungen: Christiane Mobus, Schneewittchen, 1994/2007, © Christiane Mobus / VG Bild-Kunst, Bonn 2022. Foto: Mario Gastinger Photography, München

Marcel Duchamp, La Mariée mise à nu par ses Célibataires, même (Le Grand Verre) (oder Das Große Glas), 1915/1923/1991/1992 (Replik), Öl und Blei auf Glas, Rahmen aus Kupfer und Holz, Moderna Museet, Stockholm, © Association Marcel Duchamp / VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Prallan Alsten, Moderna Museet

Filmstill: Jonas Mekas, Lost, Lost, Lost, 1949/1963 / 1976, Courtesy Re-Voir, Paris

Carl Fredrik Reuterswärd, Mascot, 1961, anlässlich der Ausstellung Rorelei i konsten (Bewegung in der Kunst) im Moderna Museet, Stockholm, Carl Fredrik Reuterswärd Archiv, Sprengel Museum Hannover, © VG Bild-Kunst, Bonn 2022, Foto: Herling / Herling / Werner, Sprengel Museum Hannover

Edda Zesin, mit Rhythmen, 2010, Collage, Aquarell, Sprengel Museum Hannover, Geschenk der Künstlerin (2021), © Edda Zesin, Bad Pyrmont

Edvard Munch, Weiblicher Halbakt, Das Biest, 1902, Sprengel Museum Hannover, © Sprengel Museum Hannover, Foto: Herling / Herling / Werner, Sprengel Museum Hannover

APR

1
FR
15.00

**FÜHRUNG
GEGEBEN SIND**
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Carmen Putschky

3
SO
11.15 /
14.00

**FÜHRUNG
GEGEBEN SIND**
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Friederike Otto

6
MI
10.15

**KUNST AM TAGE
EIN KÜNSTLERISCHES NETZWERK**
CARL FREDRIK REUTERSWÄRD –
ÖYVIND FAHLSTRÖM – MARCEL DUCHAMP
mit Carmen Putschky

7
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST: LESUNG
VICKI BAUM, MENSCHEN IM HOTEL
gelesen von Stefan Wiefel
Mit Witz und Poesie erzählt die Autorin vom Leben in der Weimarer Republik. Der Roman „Menschen im Hotel“, erschienen 1929, hat sie weltberühmt gemacht. 1931 wurde er am Broadway aufgeführt und in Hollywood mit Greta Garbo verfilmt.

8
FR
15.00

**KONZERT
DEIN PERSÖNLICHES
NOTFALLKONZERT
WOHIN MIT DEN SORGEN?**
Die kleinen und größeren Notfälle behandelt Das Quartett im Treppenhaus mit einer individuellen Klassik-Infusion. **Eintritt frei**

10
SO
11.15 /
14.00

**FÜHRUNG
VON EL LISSITZKY, LÁSZLÓ
MOHOLY-NAGY BIS ANRI SALA**
**OSTEUROPÄISCHE KÜNSTLER*INNEN AUS DER
SAMMLUNG DES MUSEUMS**
mit Pauline Behrmann

12
DI
18.30

AUSSTELLUNGSGESPRÄCH
PETER LANG. SKER
**CYBER-PLASTIK – KUNST ZWISCHEN VIRTUELLER
UND PHYSISCHER WIRKLICHKEIT**
mit Peter Lang, Künstler; Carl Fruth, Unternehmensgründer und CEO der FIT AG, Lupburg; Christiane Heibach, Professorin für Medienästhetik am Institut für Information und Medien, Sprache und Kultur (I:IMSK) der Universität Regensburg; Bernhard Dotzler, Professor für Medienwissenschaft am Institut für Information und Medien, Sprache und Kultur (I:IMSK); Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover; Moderation: Klaus Zeitler, Leiter des Sozialwissenschaftlichen Instituts für Regionale Entwicklung (SIREG) in Rottenburg an der Laaber

13
MI
16.00

**KUNST AM TAGE
EIN KÜNSTLERISCHES NETZWERK**
CARL FREDRIK REUTERSWÄRD –
ÖYVIND FAHLSTRÖM – MARCEL DUCHAMP
mit Alexander Leinemann

14
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST: LESUNG
VICKI BAUM, MENSCHEN IM HOTEL
gelesen von Stefan Wiefel

17
SO
11.15 /
14.00

**FÜHRUNG
TOD UND LEBEN**
VON JAMES ENSOR, ALFRED HRDLICKA BIS
ADOLF HÖLZEL UND PAUL KLEE
mit Jörg Worat

18
MO
11.15 /
14.00

**FÜHRUNG
NATURDARSTELLUNGEN/
SEELENLANDSCHAFTEN**
VON ERNST LUDWIG KIRCHNER, FRANZ MARC
BIS RICHARD OELZE
mit Jörg Worat

20
MI
10.15

**FÜHRUNG
EIN KÜNSTLERISCHES NETZWERK**
CARL FREDRIK REUTERSWÄRD –
ÖYVIND FAHLSTRÖM – MARCEL DUCHAMP
mit Jörg Worat

21
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
**MÄRCHEN ERZÄHLEN ZU EINEM
AUSGEWÄHLTEN KUNSTWERK**
HANS CHRISTIAN ANDERSEN, DES KAISERS
NEUE KLEIDER
erzählt zu Emil Nolde, Der Schwärmer, 1919
mit Ulrike Haberer

22
FR
15.00

FÜHRUNG
EL LISSITZKY UND KURT SCHWITTERS
EIN RUSSISCHER KÜNSTLER IN DEUTSCHLAND
mit Friederike Otto

23
SA
15.00

KONZERT
**IM RAHMEN DES KLANGBRÜCKEN
FESTIVAL 2022 / KOMPONISTINNEN-
PORTRÄT YOUNGHI PAGH-PAAN**
NATURWERKE MIT ENSEMBLE S
Younghi Pagh-Paan: Tsi-Shin / Ta-Ryong III;
Chou Wen-Chung: Echoes from the Gorge 19'
John Cage: Branches; Younghi Pagh-Paan: Tsi-Shin-Kut / Erdgeist-Ritual; Jürgen Kupfer: Präludium und Fuge für drei tropfende Wasserhähne (UA) Veranstaltung von Musik für heute e. V.; **Eintritt** 20 €, ermäßigt 12 €

24
SO
11.00 –
15.00

KONZERT
**IM RAHMEN DES KLANGBRÜCKEN
FESTIVAL 2022 / KOMPONISTINNEN-
PORTRÄT YOUNGHI PAGH-PAAN**
FÜR YOUNGHI – LEHRERIN UND KOLLEGIN
Margit Kern, Akkordeon; Hwa-Kyung Yim, Klavier; mit Jamilia Jazyzbekova (*1971): Paradise of Sound (UR); Younghi Pagh-Paan (*1945): PA-MUN (Wellen) (1971); Kilian Schwoon (*1972): Panorama-Moment (2020); Rucsandra Popescu (*1980): Konstellation II (2021); Jieun Jun (*1988): Il Nome (2020); Younghi Pagh-Paan: NE MA-UM (1998); Seungwon Yang (*1984): Innerer Hauch; Joachim Heintz (*1961): Gesperrte Sterne (2020); Jörg Birkenkötter (*1963): Invention über einen Sechsklang von Younghi Pagh-Paan (2021)
Pause (Imbiss) und Gespräch mit Silke Leopold zu den Themen der beiden Konzerte
Mit dem Herz lesen – Texte und Traditionen Angela Postweiler, Sopran; Carin Levine, Flöte; Tobias Klich, Gitarre; mit Werken von Younghi Pagh-Paan: Flammenzeichen (Stimme solo) (1983); ma-am (Mein Herz) (Stimme solo) (1990); Rast in einem alten Kloster (Flöte solo) (1993); Hang-Sang II (Flöte, Gitarre) (1993/94); Noch III (Gesang, Gitarre) (1996); Mein Herz II (Gesang, Gitarre) (2020); Neues Werk (Gesang, Flöte, Gitarre) (UA); Veranstaltung der Hannoverschen Gesellschaft für Neue Musik e. V.; Gefördert durch: Stiftung Niedersachsen, Ernst von Siemens Musikstiftung und Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover; **Eintritt** (einschließlich Imbiss), 20 €, ermäßigt 12 €

27
MI
16.00

KUNST AM TAGE
EIN KÜNSTLERISCHES NETZWERK
CARL FREDRIK REUTERSWÄRD –
ÖYVIND FAHLSTRÖM – MARCEL DUCHAMP
mit Pauline Behrmann

28
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
**CARL FREDRIK REUTERSWÄRD,
NON VIOLENCE (GEWALTLOSIGKEIT),
OHNE JAHR**
mit Friederike Otto

29
FR
15.00

KURATORINNENFÜHRUNG
**MARCEL DUCHAMP UND DIE
ENTWICKLUNGEN DER OBJEKTKUNST**
BIS IN DIE GEGENWART
mit Paula Schwerdtfeger

20.00

ERÖFFNUNG IM KUNSTVEREIN HANNOVER
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
Begrüßung: Silke Sommer, Vorsitzende Kunstverein Hannover & Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover
Es sprechen: Stephan Weil, Niedersächsischer Ministerpräsident, Matthias Dreyer, Leiter Verwaltung Stiftung Niedersachsen
Einführung: Kathleen Rahn & Gabriele Sand, Kuratorinnen der Ausstellung
17.00 Uhr bis 19.30 Uhr kann die Ausstellung bereits im Sprengel Museum Hannover besichtigt werden.

MAI

3
DI
20.00

KONZERT
**„DÉPARTS... ENTANGLEMENTS I“
(AUFBRÜCHE... ENTFESSELUNGEN)**
Flex Ensemble mit Werken von Gérard Pesson, Márton Illés und Uraufführungen von Michael Oesterle und Andrew Staniland.
Quasar Saxophone Quartet mit Werken von George Apherghis, Tjarbe Björksen, Gordon Williamson und eine Uraufführung von Snežana Nešić.
Gefördert durch Musikfonds, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Neustart Kultur, Stiftung Niedersachsen, Vertretung der Regierung von Québec, Musik21 Niedersachsen, NDR Musikförderung, Hannover Stiftung und Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro
Abendkasse 10 €, ermäßigt 5 €, www.flexensemble.com

4
MI
10.15

KUNST AM TAGE
**VON OBJEKTEN UND
IHREN GESCHICHTEN**
VON KURT SCHWITTERS, DANIEL SPOERRI
BIS ANDREAS SLOMINSKI
mit Friederike Otto

5
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
CHRISTIANE MÖBUS, MISSISSIPPI, 1970
mit Gabriele Sand

6
FR
15.00

KURATORINNENFÜHRUNG
EDDA ZESIN
ZEICHNUNGEN
mit Karin Orchard

8
SO
11.15 /
14.00

FÜHRUNG
**DIE KUNST UND DAS
POLITISCHE STATEMENT**
VON DEN 1910ER-JAHREN BIS IN DIE GEGENWART
mit Alexander Leinemann

11
MI
16.00

KUNST AM TAGE
**VON OBJEKTEN UND
IHREN GESCHICHTEN**
VON KURT SCHWITTERS, DANIEL SPOERRI
BIS ANDREAS SLOMINSKI
mit Pauline Behrmann

12
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST: KONZERT
EIN*E MUSIKER*IN. EIN KUNSTWERK
Eine Musikerin oder ein Musiker präsentiert ihre persönliche Interpretation eines Kunstwerks. Mit Yannick Hettich, Bratsche und Thomas Posth, Kontrabass

13
FR
15.00

KURATORINNENFÜHRUNG
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Gabriele Sand

**21.00 –
3.00**

SPRENGEL TANZT
Erleben Sie mit uns eine unvergessliche Kunstnacht im Museum bei einem Kaltgetränk, auf der Tanzfläche und mit spannenden Führungen durch die Ausstellungsräume
Vorverkauf ab 19.4. im Sprengel Museum Hannover: 12 €
Abendkasse 15 €; Mitglieder Young Circle: Eintritt Frei
Einlass ab 18 Jahren

15
SO
11.15 /
14.00

FÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Friederike Otto



Carl Fredrik Reuterswärd

14.00

KUNST UND SPIEL
**IM GEISTE DER KÜNSTLER REUTERSWÄRD,
FAHLSTRÖM UND DUCHAMP**
Besucher*innen bereit. Gespielt werden Roulette, Schach, Monopoly oder das von Reuterswärd erfundene „False Nose Game“. mit Paula Schwerdtfeger und Theresia Stipp

18
MI
10.15

KUNST AM TAGE
**VON OBJEKTEN UND
IHREN GESCHICHTEN**
VON KURT SCHWITTERS, DANIEL SPOERRI
BIS ANDREAS SLOMINSKI
mit Jörg Worat

19
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
EDDA ZESIN, MIT RHYTHMEN, 2010
mit Karin Orchard



Edda Zesin

20
FR
15.00

KURATORINNENFÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Carina Plath

22
SO
11.15 /
14.00

KURATORENFÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Norbert Nobis

25
MI
16.00

KUNST AM TAGE
**VON OBJEKTEN UND
IHREN GESCHICHTEN**
VON KURT SCHWITTERS, DANIEL SPOERRI
BIS ANDREAS SLOMINSKI
mit Carmen Putschky

26
DO
11.15 /
14.00

FÜHRUNG
**VON „SCHNEEWITTCHEN“
UND EINER GIRAFFE**
OBJEKTE UND INSTALLATIONEN
VON CHRISTIANE MÖBUS
mit Pauline Behrmann

27
FR
15.00

FÜHRUNG
KUNST UND NATIONALSOZIALISMUS
VON EMIL NOLDE, MAX BECKMANN, PAUL KLEE BIS
SIEGFRIED NEUENHAUSEN UND WILHELM SASNAL
mit Jörg Worat

29
SO
11.15

MATINEE UND KATALOGPRÄSENTATION
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
Es sprechen: Juliane Ellen Dohme, Vorstand Kunstverein Hannover & Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover, Johannes Janssen, Direktor Niedersächsische Sparkassenstiftung, Angela Kriesel, Kuratoriumsvorsitzende Kunststiftung Bernhard Sprengel, Gabriele Sand & Benedikt Fahrnschon, Redaktion der Publikation; **Lesung:** Jana Auburger, Gedichte von Christiane Mobus
Musik: Julian Becker, Klavier
Der Katalog ist gefordert durch die AKB-Stiftung, Stiftung der Familie Carl-Ernst Büchting.

14.00

FÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Carmen Putschky

31
DI
18.00

KONZERT
ENSEMBLE MOSAIK (BERLIN)
mit Uraufführungen aus der Kompositionsklasse Gordon Williamson / Joachim Heintz
Eine Veranstaltung des Incontri – Institut für Neue Musik an der HMTM-Hannover in Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover. **Eintritt frei**

JUN

1
MI
10.15

KUNST AM TAGE
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Friederike Otto

2
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
**MARCEL DUCHAMP,
FROM OR BY MARCEL DUCHAMP OR RROSE SELAVY**
**(THE BOX IN A VALISE); SERIE F, (PARIS, NEW YORK,
1935–1941) PARIS, MAILAND, 1966**
mit Friederike Otto

3
FR
15.00

FÜHRUNG
OBJEKTKUNST
VOM ALLTAGSGEGENSTAND ZUR SKULPTUR
mit Alexander Leinemann

5
SO
11.15 /
14.00

FÜHRUNG
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Friederike Otto

6
MO
11.15 /
14.00

FÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Jörg Worat

7
DI
18.30

GESPRÄCH
JONAS MEKAS
I SEEM TO LIVE: THE NEW YORK DIARIES, 1950–2011
Anne König, Herausgeberin und Verlegerin von Spector Books, im Gespräch mit Inka Schube, Kuratorin der Ausstellung

8
MI
16.00

KUNST AM TAGE
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Carmen Putschky

9
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
PABLO PICASSO, LE COQ ET LA CHATTE
(DER HAHN UND DIE KATZE), 1953
mit Kristina Tieke

10
FR
15.00

FÜHRUNG
OBJEKTKUNST
VOM ALLTAGSGEGENSTAND ZUR SKULPTUR
mit Jörg Worat

12
SO
11.15 /
14.00

FÜHRUNG
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Kristina Tieke

15
MI
10.15

KUNST AM TAGE
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Pauline Behrmann

16
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
**MÄRCHEN ERZÄHLEN ZU EINEM
AUSGEWÄHLTEN KUNSTWERK**
GEBRÜDER GRIMM, DIE DREI SCHWESTERN
erzählt zu Christiane Möbus, Schneewittchen, 1994
mit Jens-Uwe Korte

17
FR
15.00

GESPRÄCH
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
Benedikt Fahrnschon und Gabriele Sand, Kurator*innen der Ausstellung; Till Julian Huss, wissenschaftlicher Mitarbeiter für Kunst- und Medientheorie an der University of Europe for Applied Sciences in Berlin.

18
SA
18.00

NACHT DER MUSEEN
Freuen Sie sich auf die Sammlung und aktuelle Ausstellungen bis in die Nacht mit Führungen, musikalischen Interventionen und Aktionen für die großen und kleinen Besucher*innen des Museums

19
SO
11.15 /
14.00

KURATORENFÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Norbert Nobis

22
MI
16.00

KUNST AM TAGE
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Alexander Leinemann

23
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST
**FRANZ RADZIWILL,
DEUTSCHLAND 1944, 1944**
mit Jörg Worat

24
FR
15.00

KURATORINNENFÜHRUNG
GEGEBEN SIND
REUTERSWÄRD, FAHLSTRÖM, DUCHAMP
mit Carina Plath

26
SO
11.15 /
14.00

KUNST AM TAGE
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Kristina Tieke

28
DI
20.00

KONZERT
BLAUE STUNDE – LIEBE
**ZU EDVARD MUNCH, WEIBLICHER HALBAKT,
DAS BIEST, 1902**
mit Leoš Janáček: Streichquartett Nr. 2, Intime Briefe (1928), Richard Strauss: Sextett aus der Oper Capriccio op. 85 (1942); mit Friederike Starkloff und Theresia Stadlhofer, Violine; Anna Lewis und François Lefèvre, Viola; Nikolai Schneider und Sebastian Maas, Cello; und Texten von Friedrich Holderlin, Johann Wolfgang von Goethe, Gustave Flaubert, Bertolt Brecht und Ricarda Huch;
19.00 Uhr Einführung: Gabriele Sand, Sprengel Museum Hannover, und Anna Hartwig, NDR Kultur
NDR Radiophilharmonie in Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover
Eintritt 30 €, freie Platzwahl, NDR Ticketshop, Tel. +49 (0) 511 277 898 99, ticketshop.hannover@ndr.de



Edvard Munch

29
MI
10.15

KUNST AM TAGE
CHRISTIANE MÖBUS
SEITWÄRTS ÜBER DEN NORDPOL
mit Jörg Worat

18.00

KONZERT
BLAUE STUNDE – LIEBE
17.00 Uhr Einführung: Gabriele Sand, Sprengel Museum Hannover, und Anna Hartwig, NDR Kultur
Programm s. 28. Juni

30
DO
12.00

MITTAGS MIT DER KUNST / GESPRÄCH
BOGDAN KIM, ATELIER WILDERERS
ZU EINEM AUSGEWÄHLTEN KUNSTWERK
mit Dorte Wiegand

Für sämtliche Führungen, Konzerte und Gespräche: Reservierungen sind nicht möglich. Gebühr 1 € (sofern nicht anders ausgewiesen)